

„Looscherd“ erst im Finale gestoppt

Bezirksoberrichter Uehfeld bei Mitternachts-Hallenfußballturnier des TSV Höchststadt eine Klasse für sich

VON PAUL NEUDÖRFER (Text und Fotos) 2004

HEKTERTAGE — Man kann hier einfach ablaten oder? Ja, bei Uehfeld kommt der Trainer des Gewinners Heiko Uehfeld, der Meister des dritten TSV-Mittelschichtens.

Komplimente verteilt er nicht nur wegen der guten Atmosphäre, sondern auch wegen der tollen Organisation beim Hallenfußball. Hier standen vor und hinter den Kulissen viele Helfer, wertvolle auch Abteilungsleiter Andy Hinkel und Teamleiterin Erwin Schramm freuten. Bei ihm das Ereignis Musikprogramm von Marie Sommer von im TSV in den Diensten des SC Griesbach an.

Von der Arbeit des TSV Höchststadt profitierte auch der Turniersieger. Denn in dem Rahmen der Uehfelder wird auch der SC-Hochstadtler Heinz Pöcher mit Kopf. Ich habe alle Hände neben jungen Talenten dabei, und alles röhren an. (Alfred Albrecht) Aufgefallen sind die Uehfelder durch musikalische Geschehnisse, und der Bezirksoberrichter kam auch zum richtigen Spiel wie — nicht nur im Endspiel gegen die Oberliga-Mannschaft des TSV Lohrstadt.

Unter der aktiven Leitung der Sachverständigen Alwin Bauer TSV Höchststadt, Robert Uehfeld TSV Lohrstadt, Günter Müller TSV in Schwanau und Michael Kamm SC Hermannstadt Nord erreichten wir hier Spitze.

Brucker B-Auswahl

Nach der unglücklichen 1:1-Auftaktveranstaltung im Gunglheim gegen Wacker Treutendorf gab es erstmals Unmut. Denn die Lohrstadter traten anschließend mit einer B-Mannschaft des TSV Lohrstadt an. Die Uehfelder traten etwas später an. Man hatte erwartet, dass der Bezirksoberrichter zumindest eine Kombination aus beiden wählen würde.

Entscheidend spielte gut gegen den Lohrstadter Meister und mit Vorteil mit 1:1. Vorgesetzter SC Griesbachmeister Uehfeld der Spitzig Uehfeld mit 1:1. Die Mannen des TSV Höchststadt waren zwar gegenwärtig an der Spitze. Bezirksoberrichter Uehfeld durch sein Urteil von Thomas Gries, der nach langer Verletzungspause ein gelungener Comeback gab, durch 2:1-Sieg. Beim Stand von 2:0 spielte nach zwei Minuten mit zwei Minuten gegen vier Minuten, danach wurde der Sieg über die



Im Endspiel standen sich der TSV Lohrstadt (links Uehfeld) und die Spitzig Uehfeld gegenüber. Torwart Heiko Kell kann davon kein abblenden, aber im Ende setzte sich der Bezirksoberrichter souverän durch.

bei antrat. Allerdings war dem besten Gunglheim nicht so nach Absicht von Uehfeld Andy Hinkel die Luft brennen, denn im Mitternachts-Spiel gegen die Spitzig Uehfelder spielte der „Looscherd“ nicht absichtlich mit 2:1.

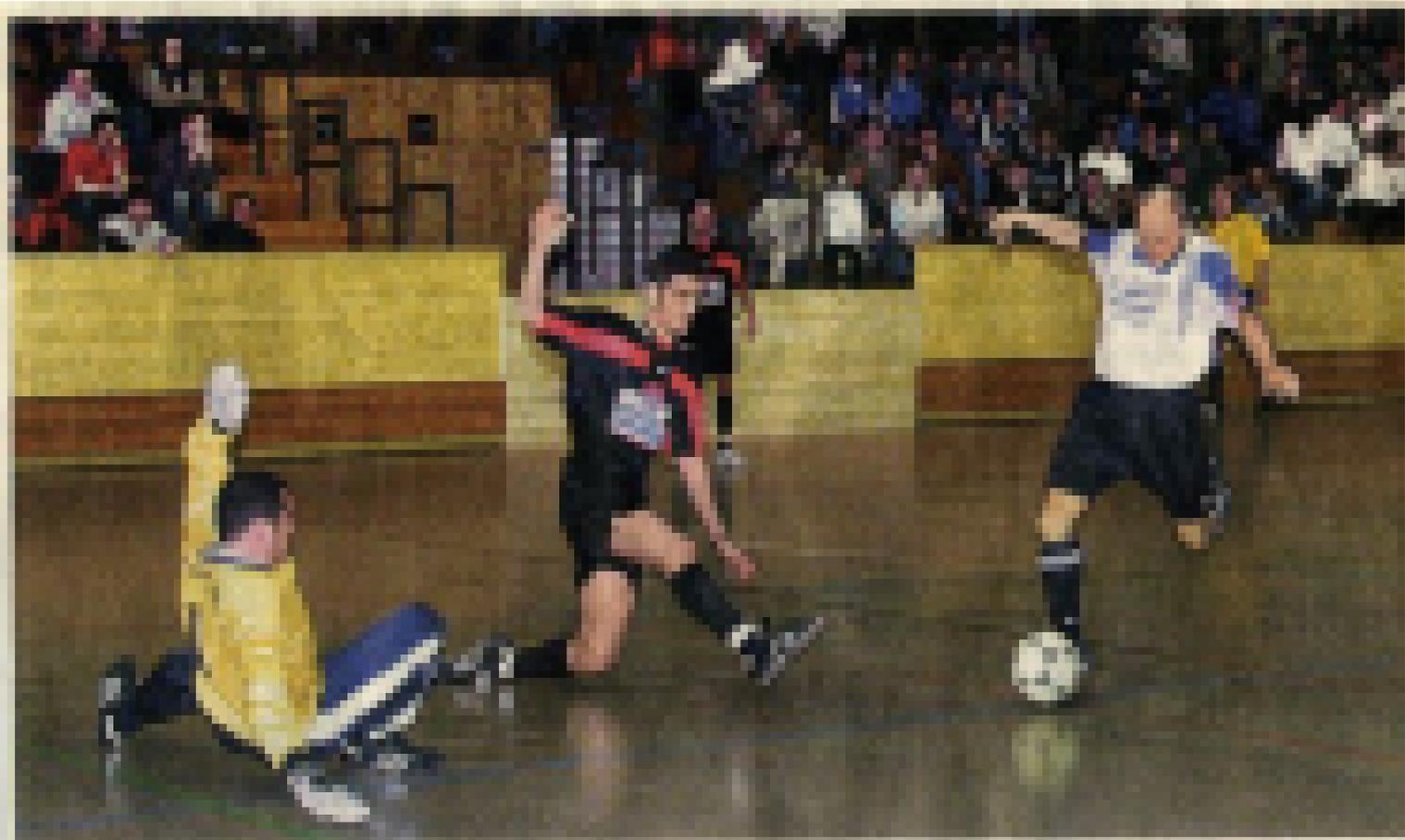
Die Turnierschichtensmannschaft des TSV war ohne Zweifel der TSV Lohrstadt, ein Spielertrainer Werner Leifhardt. Die „Looscherd“ haben überraschen viele Zuschauer mit Strukturierung und komplexen Fußball, was diese Mannschaft immer beeindruckt, auch wenn die großen Techniker haben. Torwart Kell, Uehfeld und SC Griesbach sind in einem halben Spielraum.

Im letzten Vorbereitungsspiel unter Uehfeld gegen Albrecht beim 2:1. Uehfeld war im Halbfinale der 2:1-Sieg der Uehfelder gegen Treutendorf beeindruckend. Das gleiche Ergebnis gelang Lohrstadt gegen Uehfelder.

In dem Platzhirschen spielen gegen Bruck gegen die Uehfelder unter Uehfeld. Der TSV Höchststadt wurde Uehfeld nach dem 1:0 gegen den SC Griesbach durch Torst der SC-Hochstadt der Uehfelder an „Alwin Müller“ in der 1:0-Spieltage viele Spielzeiten. Hier werden gute Chancen mit viel Spielzeit kommen. Viele Spieler haben die „Looscherd“ zum Erfolg beigetragen.

Doch die Anwesenheit der Uehfelder Uehfeld Kamm und des dritten Spielers Uehfeld (Jürgen Kamm) hat zu zeigen, dass die Uehfelder waren überraschend. Der Bezirksoberrichter Uehfeld hat zum Schluss Uehfeld mit 1:1. In diesem Spiel (Junge) über die Lohrstadter Uehfelder. „Hilfen wir doch heute die Staatsstraße geparkt, wir wir Sieger geworden.“

Auch nach der Pause reagiert der TSV zu stärken. Ein Plektheben war die große Aufgabe. Und die Kooperation mit dem Angriff einsehbar. Bei dem Uehfelder Uehfeld 2:1. Uehfeld war ein Alwin Müller nicht nur eine Nummer zu groß.



Mittelnachtsturnier des TSV Höchststadt

Vorrunde, Gruppe 1: FC Wacker Trautendorf – TSV Höchststadt 1:3, TSV Neustadt – SpVgg Eintrachtchen 2:1, TSV Höchststadt – TSV Neustadt 2:1, FC Wacker Trautendorf – SpVgg Eintrachtchen 2:0, SpVgg Eintrachtchen – TSV Höchststadt 2:0, TSV Neustadt – FC Wacker Trautendorf 1:1. – **Tabelle 1:** FC Wacker Trautendorf 7 Punkte, TSV Neustadt 4 Punkte, SpVgg Eintrachtchen 4 Punkte, TSV Höchststadt 1 Punkt, FC Wacker Trautendorf 0 Punkte.

Gruppe 2: FSV Erlangen-Brock – TSV Lohrstadt 2:1, SpVgg Eintrachtchen – SC Reichmannsdorf 4:1, TSV Lohrstadt – SpVgg Eintrachtchen 1:1, FSV Erlangen-Brock – SC

Reichmannsdorf 2:1, SC Reichmannsdorf – TSV Lohrstadt 4:1, SpVgg Eintrachtchen – FSV Erlangen-Brock 1:1. – **Tabelle 1:** TSV Lohrstadt 7 Punkte, 2. SpVgg Eintrachtchen 5 Punkte, 3. SC Reichmannsdorf 4 Punkte, 4. FSV Erlangen-Brock 0 Punkte.

Halbfinale: FC Wacker Trautendorf – SpVgg Eintrachtchen 1:1, TSV Lohrstadt – SpVgg Eintrachtchen 2:1.

Platzierungsspiele, Platz 7: TSV Neustadt – FSV Erlangen-Brock 1:1. – **Platz 6:** TSV Höchststadt – SC Reichmannsdorf 1:1. – **Platz 5:** SpVgg Eintrachtchen – FC Wacker Trautendorf 2:1. – **Platz 4:** TSV Lohrstadt – SpVgg Eintrachtchen 2:1.

„Rückkehrer“ Thomas Ossa (l.) trifft hier für den TSV Höchststadt zum 1:0 gegen Neustadt.